

Neuer Ausbildungsgang „Heilerziehungsassistentenz“ an den Edith Stein Schulen

• nrwz.de/rottweil/neuer-ausbildungsgang-heilerziehungsassistentenz-an-den-edith-stein-schulen/455839

31. Januar 2024



Schulleiter Florian Jäger. Foto: pm

Das interessiert gerade

[Pressemitteilung_\(pm\)](#)

Zur Information: Mit "Pressemitteilung" gekennzeichnete Artikel sind meist 1:1 übernommene, uns zugesandte Beiträge. Sie entsprechen nicht unbedingt redaktionellen Standards in Bezug auf Unabhängigkeit, sondern können gegebenenfalls eine Position einseitig einnehmen. Dennoch informieren die Beiträge über einen Sachverhalt. Andernfalls würden wir sie nicht veröffentlichen.

Pressemitteilungen werden uns zumeist von Personen und Institutionen zugesandt, die Wert darauf legen, dass über den Sachverhalt berichtet wird, den die Artikel zum Gegenstand haben.

Für NRW.de+ Abonnenten:

Login mit Steady

Die Edith Stein Schulen sind um einen neuen Ausbildungsgang reicher. Sowohl die katholische Fachschule für Sozialpädagogik, als auch die katholische Fachschule für Heilerziehungspflege sind im neuen Schulgebäude in der Nähe des Rottweiler Wasserturms beheimatet. Ab September wird neben der Ausbildung zum Heilerziehungspfleger/Heilerziehungspflegerin neu die Ausbildung zum Heilerziehungsassistenten/Heilerziehungsassistentin angeboten.

Rottweil. Heilerziehungsassistenten unterstützen Heilerziehungspfleger in der Behindertenhilfe, indem sie Menschen mit Behinderungen sozialpädagogisch und pflegerisch begleiten. Ihr Ziel ist es, die Selbstbestimmung der Menschen mit Behinderung zu fördern, indem sie individuelle Lebensbegleitung bieten und die Eigenständigkeit erhalten. Heilerziehungsassistenten werden etwa in Wohnheimen und Werkstätten für behinderte Menschen oder anderen sozialpsychiatrischen Einrichtungen eingesetzt.

Anstatt drei Jahre wie in der Heilerziehungspflege, dauert die Ausbildung zur Heilerziehungsassistenz zwei Jahre. Voraussetzung für die Ausbildung an der Fachschule sind ein Hauptschulabschluss, eine Praxisstelle, gesundheitliche Eignung, sowie ausreichende Deutschkenntnisse. Angeboten wird die Ausbildung als praxisintegrierte Variante. Auszubildende gehen zwei Tage in der Woche an die Schule und setzen das Gelernte in den restlichen drei Tagen bei der Arbeit in der Praxis um. So werden die Ausbildungsinhalte von Schule und Praxisstelle gut miteinander verknüpft.

Einen ganz besonderen Anreiz bietet die Ausbildung: Neben dem Abschluss zum staatlich anerkannten Heilerziehungsassistenten, kann unter bestimmten Voraussetzungen die Mittlere Reife erworben werden – und das ganz ohne Matheunterricht. So stehen einer späteren beruflichen Weiterentwicklung noch weitere Möglichkeiten zur Verfügung.

Die Nachfrage der Kooperationspartner und Praxisstellen der Fachschule nach einem weiteren Ausbildungsangebot ist in der Vergangenheit gestiegen, so Florian Jäger, Schulleiter der Katholischen Fachschule für Heilerziehungspflege. Dieser werden die Edith

Stein Schulen jetzt gerecht. Die Vorbereitungen laufen auf Hochtouren, ab sofort kann sich zum Ausbildungsgang informiert und angemeldet werden.

Eine Möglichkeit sich über die Ausbildungsberufe Erzieherin, Heilerziehungspfleger und Heilerziehungsassistenz zu informieren besteht insbesondere am Freitag, 23. Februar. Im Rahmen eines Tages der offenen Tür informieren die Fachschulen von 14 Uhr bis 16:30 Uhr seine Besucher und interessierte, neuen Schülerinnen und Schüler. Besonderheit in diesem Jahr: Praxiseinrichtungen stellen sich mit Infoständen vor. Unter dem Motto: „Viele Menschen – viele Möglichkeiten“ tragen die eingeladenen Einrichtungen einen großen Teil dazu bei zu zeigen wie vielfältig der Beruf der Heilerziehungspfleger und des Heilerziehungsassistenten ist.

Tag der offenen Tür: Freitag, 23. Februar von 14 bis 16:30 Uhr. Adresse: Edith Stein Schulen Rottweil, Hausener Straße 39, in Rottweil.

A n z e i g e